



Digitales Baugenehmigungsverfahren bei der Stadt Heidelberg und in Baden-Württemberg

Baugenehmigung digital beschleunigen?!

Fraunhofer Institut für Arbeitswissenschaft und Organisation IAQ

Jörg Hornung
Leitung Amt für Baurecht und Denkmalschutz

Agenda

- Projekt digitales Baugenehmigungsverfahren
- Prozess Bauantragsbearbeitung
- Arbeiten mit der digitalen Akte
- Rechtliche Rahmenbedingungen
- Akteneinsicht
- Digitales Siegel/Digitale Signatur
- Visualisierung digitale Bauantragstellung- und bearbeitung beim Baurechtsamt Heidelberg
- Fazit

Wie sind wir aufgestellt?

Das Amt besteht aus den Bereichen

Baurecht | Denkmalschutz | Wohnbauförderung

55 Mitarbeitende

Durchschnittlich 550 reine baurechtliche Verfahren im Jahr

Bauvolumen: ca. 500 Mio €

Verwaltungsgebühren von ca. 4 Mio €

Technische Unterstützung im Amt

- Grundsätzlich gibt es einen IT-Betreuer im Amt mit folgenden
 Zuständigkeiten: Administration und Weiterentwicklung der Fachanwendung;
 Hardware-Betreuung; Koordination gegenüber Amt für Digitales.
- Amt für Digitales betreut die EDV-Infrastruktur für die gesamte Stadtverwaltung, insbesondere Server-Landschaft, IT-Sicherheit.
 Zuständig für über 2000 PC-Arbeitsplätze.



Projektziel

- Ziel war es, die hybride Aktenführung aufzugeben und alle relevanten Vorgänge in einer elektronischen Akte abzulegen.
- Da die meisten Architekten die Pläne bereits in elektronischer Form vorhalten, sollte den Bauherren die Antragstellung ohne Medienbruch ermöglicht werden.
- Nahtlose Integration der elektronischen Akte in ein Fachverfahren und automatische Ablage im digitalen Archiv.
- Schnelle Recherche und bessere Bürgerauskunft.

Projektplanung

- Besondere Herausforderung: organisatorische Umstellung von analog auf digital <u>und</u> Umstellung auf neues Fachverfahren
- Prüfung der Leistungsfähigkeit der städtischen Server
- Entwerfen der E-Dialoge:
 - Nachbaranhörung
 - Beteiligung interner und externer Fachstellen
 - Bürgerauskunft
- Installation einer Testumgebung
- Migration der Altdaten; Testmigration

Umstellung von analog auf digital

- Wie ist unser Verfahrensablauf?
 - -> Digitale Abbildung des Genehmigungsverfahrens.
- Neuorganisation Posteingang
- Neuprogrammierung Textbausteine
- Was muss das neue Fachverfahren können?
- Wie können Bauvorlagen digital geprüft werden?
- Was ist an Equipment f
 ür die Einsätze auf Baustellen notwendig?

Anforderungen an Fachanwendung

- Dokumentenerstellung mit automatisierter Dateiarchivierung in einem DMS
- Stammdatenpflege
- Benutzerverwaltung
- elektronische/digitale Antragstellung
- elektronische/digitale Beteiligung der Behörden und Fachstellen und ggf. sonstiger Dritter
- elektronische/digitale
 Nachbarbeteiligung
- elektronische/digitale Auskunft an Nachbarn, Bauherren, Behörden und sonstige berechtigte Dritte
- Schnittstelle zum landeseinheitlichen Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen (SAP) einschließlich Kostenstellen-rechnung

- GIS-Integration
- Möglichkeit der elektronischen Signatur auf allen beteiligten Ebenen z. B. durch SignPad, Qes etc.
- elektronische Bauakte mit Schnittstelle zur Archivierung mittels DMS (DOCUMEA, Optimal Systems) oder elektronische Bauakte mit integrierter DMS
- Nutzbarkeit der Software auf mobilen Endgeräten

Software

- Fachverfahren (OTS OK.Bau)
- Dokumenten-Management-System (OTS eBauakte+)
- Scan-Software (Arbeitsplatzsoftware)
- ABBYY, FlexiCapture (Server, Aufteilung der Dokumente)
- Digitale Signatur-Software (secrypt i. V. m. REINER SCT Cardreader)
- Bearbeitung von pdf (pdf-XChange)

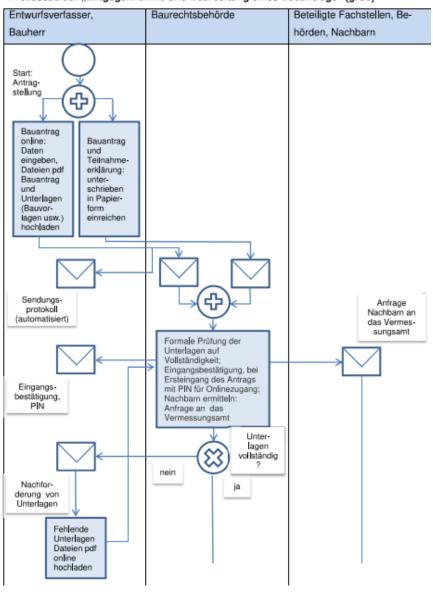
Hardware

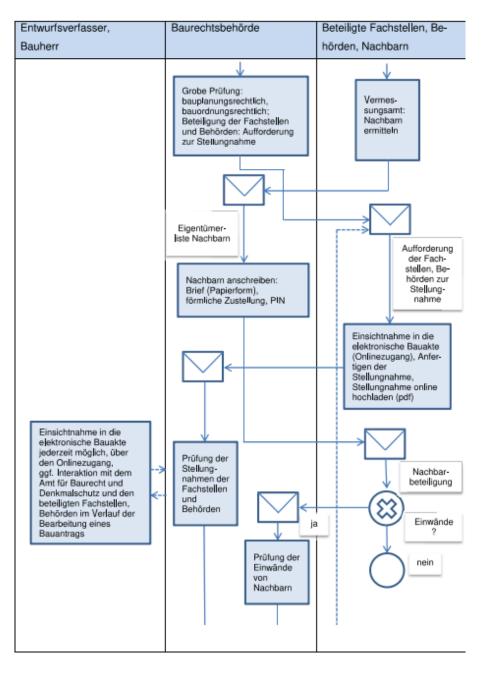
- (Druckerstraße)
- (Groß-Scanner/Plotter
- (Großformat Offline Faltmaschine)
- Bildschirm 27"
- Bildschirm 24"
- Digitale Signaturkarte
- (Chip-)Kartenlesegerät
- Dokumentenscanner
- iPad

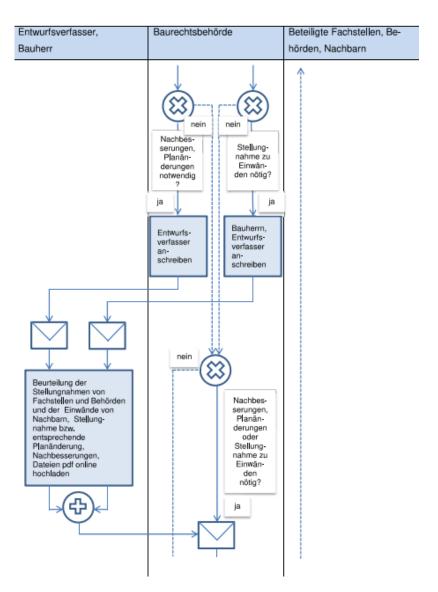
Verfahrensablauf Baugenehmigungsverfahren nach LBO

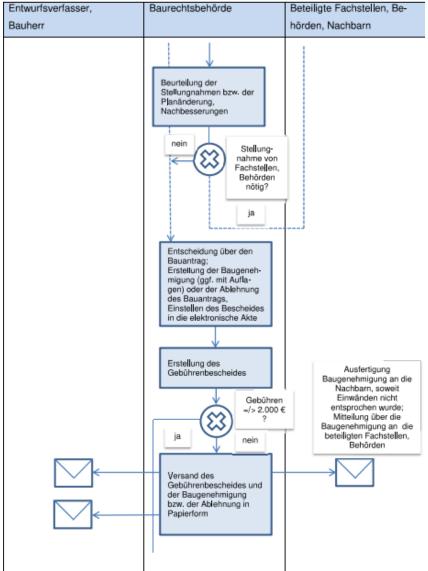
Bauherren haben die Möglichkeit, den Bauantrag elektronisch einzureichen. Formale Prüfung auf Vollständigkeit der Bauvorlagen Benachrichtigung der Angrenzer sowie die Anhörung der Fachstellen Inhaltliche Prüfung Das Endprodukt, die Baugenehmigung, wird von uns digital signiert und gestempelt. Zustellung über digitales Empfangsbekenntnis.

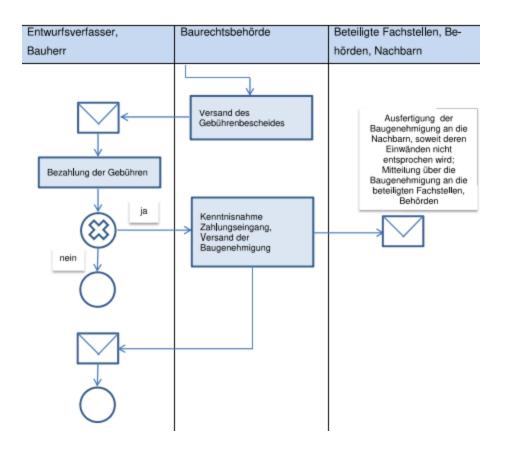
Prozessablauf "Entgegennahme und Bearbeitung eines Bauantrags" (grob)











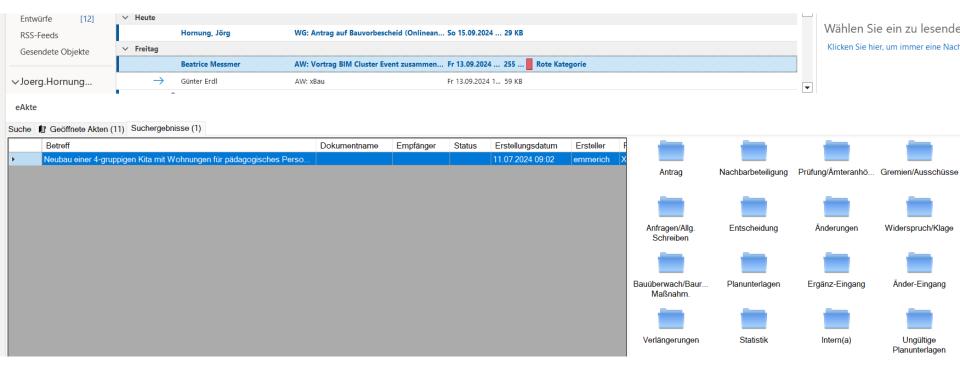
Fachverfahren Elektronische Zusammenarbeit durch "Aufgaben"

Arbeitsanweisung	Prüfbericht eingegangen. In E-Akte unter Bauüberwachung gespeic	erl	14.09.2021	5	Danisch, Harald
Arbeitsanweisung	Bauleitererklärung (Wechsel) am 07.06.2021 eingegangen. In E-Akte unt	erl	07.06.2021	-	Danisch, Harald
Arbeitsanweisung	Bitte Signatur des Abhilfebescheids, sofern keine Änderungswünsc	erl	02.08.2018	5	Hornung, Jörg
Arbeitsanweisung	Bitte Abhilfebescheid zur Kenntnis nehmen bzw. digital mitsignieren.	erl	01.08.2018	5	Danisch, Harald

Digitales Arbeiten

- Start der Fachstellenbeteiligung und Nachbaranhörung direkt aus dem Fachverfahren
- Messen der Planunterlagen digital; Zoomen von Planausschnitten
- Grüneinträge digital
- Digitale Signatur und digitaler Stempel

Mailmanager



Novellierung Vorlagenverordnung

Für das Baugenehmigungsverfahren (§ 2 Absatz 1 Satz 1 Nr. 6 VVO) wurde das Erfordernis der Unterschrift gestrichen.

§ 2 Absatz 3 Nr. 4 VVO:

"Baurechtsbehörde kann verlangen,

dass Bauvorlagen elektronisch in Textform einzureichen sind."

§ 3 Absatz 3 VVO:

(3) "Werden Bauvorlagen elektronisch in Textform eingereicht, sind sie in archivfähigem Portable Document Format (pdf/A) zu übermitteln. Die Baurechtsbehörde kann andere dauerhaft archivierbare Dateiformate, die Inhalte zuverlässig wiedergeben und keine externen Inhalte einbeziehen, zulassen sowie Übermittlungswege und Dateistrukturen vorgeben."

Seit 01.03.2022: Antragstellung nur noch digital möglich.

Akteneinsicht im Rahmen der Angrenzerbenachrichtigung

§ 55 Abs. 1 Satz 1 LBO:

"benachrichtigt die Gemeinde auf Veranlassung und nach Maßgabe der Baurechtsbehörde die Eigentümer angrenzender Grundstücke (Angrenzer) innerhalb von fünf Arbeitstagen ab dem Eingang der vollständigen Bauvorlagen über das Bauvorhaben. "

Angrenzer erhalten die Möglichkeit, den Bauantrag und die Bauvorlagen einzusehen.

Im digitalen Verfahren hat sich der Zugriff auf die elektronische Akte am jeweiligen Beteiligten zu orientieren (Rechtematrix).

Einsicht in die elektronische Akte in der Praxis

- Möglichkeit der Akteneinsicht im Technischen Bürgeramt an so genannten Auskunftsplätzen oder
- über das Internet unter <u>www.heidelberg.de/bau-online</u>
- Vergabe eines PIN, der per Post übermittelt wird.
- Frage des Zugriffs/Rechteverwaltung: Nachbar bekommt nach LBO im Rahmen der Angrenzeranhörung nur Einsicht in den Antrag und die Planunterlagen.

			Adminis	tratoren	Keyuser	Sacht	earbeitung	Sachbearbe	itungLesend	Regierung	spräsidium	Buergera	uskunft	Nachbarbe	eiligun	Fachstel	leIntern	Fachstel	leExtern	Pruefing	enieur	Aktene	insicht	Expertena	uskunt
Objektklasse	ACL	freigegeben ACL	normal	freig.	normal frei	g. norma	al freig.	normal	freig.	normal	freig.	normal	freig.	normal	freig.	normal	freig.	normal	freig.	normal	freig.	normal	freig.	normal	freig.
Änder-Eingang	HD_Dokumenteablage_Intern	HD_Dokumentenablage_Intern_Freigabe	S/D	S/D	S/D L/	S/D	L	L	L	L/V	L/V	X	x	X	х	X	×	X	x	Х	×	Х	x	X	X
Gremien_Ausschuesse	HD_Dokumenteablage_Intern	HD_Dokumentenablage_Intern_Freigabe	S/D	S/D	S/D L/	S/D	L	L	L	L/V	L/V	X	x	X	x	X	x	X	x	X	x	X	x	X	x
Interna	HD_Dokumenteablage_Intern	HD_Dokumentenablage_Intern_Freigabe	S/D	S/D	S/D L/	S/D	L	L	L	L/V	L/V	X	x	X	x	X	x	X	x	X	x	X	x	X	x
Notizen	HD_Dokumenteablage_Intern	HD_Dokumentenablage_Intern_Freigabe	S/D	S/D	S/D L/	S/D	L	L	L	L/V	L/V	X	x	X	x	X	x	X	x	X	×	X	x	X	x
Widerspruch_Klage	HD_Dokumenteablage_Intern	HD_Dokumentenablage_Intern_Freigabe	S/D	S/D	S/D L/	S/D	L	L	L	L/V	L/V	L/V	L/V	X	×	X	×	X	x	X	×	L/V	L/V	X	×
Rest_Scan (Altakten)	HD_Dokumentenablage_Altakten	=	S/D	=	L =	L	=	L	=	L	=	X	=	X	=	L	=	X	=	Х	=	L/V	=	L/V	=
Bauueberwachung_BaurechtlicheMass	sn. HD_Dokumentenablage_Bauueberwachung	HD_Dokumentenablage_Bauueberwachun	S/D	s/D	S/D L/	s/D	L	L	L	L/V	L/V	L/V	L/V	Х	х	L/V	L/V	х	Х	S	L	L/V	L/V	L/V	L/V
Entscheidung	HD_Dokumentenablage_Entscheidungen	HD_Dokumentenablage_Entscheidungen_F	S/D	S/D	S/D L/	s/D	L	L	L	L/V	L/V	L/V	L/V	х	Х	L/V	L/V	×	x	L/V	L/V	L/V	L/V	L/V	L/V
Planunterlagen	HD_Dokumentenablage_Planunterlagen	HD_Dokumentenablage_Planunterlagen_Fi	S/D	S/D	S/D L/	S/D	L	L	L	L	L	L	L	L	L	L	L	L	L	L	L	L	L	L	L
Abgeschlossenheitsbescheinigung	HD_Dokumentenablage_Standard	HD_Dokumentenablage_Standard_Freigab	S/D	S/D	S/D L/	S/D	L	L	L	L/V	L/V	L/V	L/V	X	X	L/V	L/V	X	Х	Х	X	L/V	L/V	L/V	L/V
Aenderungen	HD_Dokumentenablage_Standard	HD_Dokumentenablage_Standard_Freigab	S/D	S/D	S/D L/	S/D	L	L	L	L/V	L/V	L/V	L/V	X	X	L/V	L/V	X	х	X	x	L/V	L/V	L/V	L/V
Antrag	HD_Dokumentenablage_Standard	HD_Dokumentenablage_Standard_Freigab	S/D	S/D	S/D L/	S/D	L	L	L	L/V	L/V	L/V	L/V	X	x	L/V	L/V	x	х	X	x	L/V	L/V	L/V	L/V
Begehungen	HD_Dokumentenablage_Standard	HD_Dokumentenablage_Standard_Freigab	S/D	S/D	S/D L/	S/D	L	L	L	L/V	L/V	L/V	L/V	X	X	L/V	L/V	x	X	X	x	L/V	L/V	L/V	L/V
EEWaermeG	HD_Dokumentenablage_Standard	HD_Dokumentenablage_Standard_Freigab	S/D	S/D	S/D L/	S/D	L	L	L	L/V	L/V	L/V	L/V	X	X	L/V	L/V	X	X	X	x	L/V	L/V	L/V	L/V
Grundverfuegung	HD_Dokumentenablage_Standard	HD_Dokumentenablage_Standard_Freigab	S/D	S/D	S/D L/	S/D	L	L	L	L/V	L/V	L/V	L/V	X	X	L/V	L/V	X	х	X	x	L/V	L/V	L/V	L/V
Konzessionsersuchen	HD_Dokumentenablage_Standard	HD_Dokumentenablage_Standard_Freigab	S/D	S/D	S/D L/	S/D	L	L	L	L/V	L/V	L/V	L/V	X	x	L/V	L/V	x	x	X	x	L/V	L/V	L/V	L/V
Mangel Rechnung	HD_Dokumentenablage_Standard	HD_Dokumentenablage_Standard_Freigab	S/D	S/D	S/D L/	S/D	L	L	L	L/V	L/V	L/V	L/V	X	X	L/V	L/V	X	х	X	x	L/V	L/V	L/V	L/V
Nachbarbeteiligung	HD_Dokumentenablage_Standard	HD_Dokumentenablage_Standard_Freigab		S/D	S/D L/	S/D	L	L	L	L/V	L/V	L/V	L/V	X	Х	L/V	L/V	x	х	X	x	L/V	L/V	L/V	L/V
Plaene_Unterlagen	HD_Dokumentenablage_Standard	HD_Dokumentenablage_Standard_Freigab		S/D	S/D L/	S/D	L	L	L	L/V	L/V	L/V	L/V	x	X	L/V	L/V	x	х	X	x	L/V	L/V	L/V	L/V
Pruefung Aemteranhoerung	HD_Dokumentenablage_Standard	HD_Dokumentenablage_Standard_Freigab	S/D	S/D	S/D L/	S/D	L	L	L	L/V	L/V	L/V	L/V	X	x	L/V	L/V	x	х	X	x	L/V	L/V	L/V	L/V
Sondernutzung	HD Dokumentenablage Standard	HD_Dokumentenablage_Standard_Freigab		S/D	S/D L/	S/D	L	L	L	L/V	L/V	L/V	L/V	X	X	L/V	L/V	X	x	X	x	L/V	L/V	L/V	L/V
Ungueltige_Planunterlagen	HD Dokumentenablage Standard	HD_Dokumentenablage_Standard_Freigab		S/D	S/D L/	S/D	L	L	L	L/V	L/V	L/V	L/V	X	X	L/V	L/V	X	х	X	x	L/V	L/V	L/V	L/V
Verlaengerungen	HD_Dokumentenablage_Standard	HD_Dokumentenablage_Standard_Freigab		S/D	S/D L/	S/D	L	L	L	L/V	L/V	L/V	L/V	x	x	L/V	L/V	x	x	X	x	L/V	L/V	L/V	L/V
Anfragen_AllgSchreiben	HD_Dokumentenablage_Standard_Buerger	HD_Dokumentenablage_Standard_Buerger		S/D	S/D L/	S/D	L	L	L	L/V	L/V	L/V	L/V	X	х	X	×	x	х	X	x	L/V	L/V	L/V	L/V
Ergänz-Eingang	HD Dokumentenablage Standard Buerger	HD_Dokumentenablage_Standard_Buerger	S/D	S/D	S/D L/	S/D	L	L	L	L/V	L/V	L/V	L/V	X	×	X	×	X	x	X	x	L/V	L/V	L/V	L/V
Statistik	HD_Dokumentenablage_Standard_Buerger	HD_Dokumentenablage_Standard_Buerger		S/D	S/D L/	S/D	L	L	L	L/V	L/V	L/V	L/V	X	x	X	×	x	х	X	x	L/V	L/V	L/V	L/V
Statik_Tragwerksplanung	HD_Dokumentenablage_Statik	HD_Dokumentenablage_Statik_Freigabe	S/D	S/D	S/D L/	S/D	L	L	L	L/V	L/V	L/V	L/V	X	х	L/V	L/V	х	х	S	L	L/V	L/V	L/V	L/V
«Base (Altakten)			S/D	S/D	S/D L/	S/D	L	L	L	L/V	L/V	×	x	x	х	L	L	L	L	х	x	L/V	L/V	L/V	L/V
SicherungRP	HD_SicherunRP_Create	=	S	=	S =	s	=	L	=	L	=	х	=	x	=	х	=	х	=	х	=	х	=	х	= 1
SicherungRP	HD SicherunRP Default					100						v		v	_	v		v		v	_	v		v	

* für Rolle "Sachbearbeiter" zusätzliche Berechtigung abhängig vom Status eines Dokuments
Status-freigegeben Löschrechte entfallen, lesender Zugriff und (Löschrechte entfallen, lesender Zugriff und (derzeit) Bearbeitungsrechte vorhanden

Kürzel S/D

Schreiben/Löschen Lesen (Voll- und Entwurfsversion) L/V Lesen Vollversion

Schreiben kein Zugriff

D Löschen (ohne Schreiben)

L/I Lesen und Index ändern (Freigabe zurücknehmen)

Zustellung Baugenehmigung § 5 Abs. 5-7 VwZG: Digitales Empfangsbekenntnis

- (5) Ein elektronisches Dokument kann im Übrigen unbeschadet des Absatzes 4 elektronisch zugestellt werden, soweit der Empfänger hierfür einen Zugang eröffnet Für die Übermittlung ist das Dokument mit einer qualifizierten elektronischen Signatur nach dem Signaturgesetz in der jeweils geltenden Fassung zu versehen und gegen unbefugte Kenntnisnahme Dritter zu schützen.
- (6) Bei der elektronischen Zustellung ist die Übermittlung mit dem Hinweis "Zustellung gegen Empfangsbekenntnis" einzuleiten. Die Übermittlung muss die absendende Behörde, den Namen und die Anschrift des Zustellungsadressaten sowie den Namen des Bediensteten erkennen lassen, der das Dokument zur Übermittlung aufgegeben hat.
- (7) Zum Nachweis der Zustellung nach Absatz 4 und 5 genügt das mit Datum und Unterschrift oder qualifizierter elektronischer Signatur nach dem Signaturgesetz versehene Empfangsbekenntnis, das an die Behörde durch die Post oder elektronisch zurückzusenden ist.

Stadtverwaltung Heidelberg

Amt für Baurecht und Denkmalschutz Kornmarkt 1, Prinz Carl

69117 Heidelberg

Zustellung gegen Empfangsbekenntnis

Aktenzeichen	MST-2019-1-#(V)# UNBEDINGT bei jeder Anfrage mittellen
Antragsteller:	Max Muster-Bauherr,
Entwurfsverfasser	Marco Testrer,
Flurstücke	0815, 0815
Bauort:	Heidelberg, Hauptstr. 28/1 - 29 b
Vorhaben	Bau eines Luftschlosses

Bestätigung:

Hiermit bestätige ich den Erhalt der Baugenehmigung inklusive der mit Genehmigungs- bzw. Prüfvermerk (Grünvermerk) versehenen Bauvorlagen des Amtes für Baurecht und Denkmalschutz der Stadt Heidelberg vom (@*Datum eintragen*) sowie die Gebührenfestsetzung (Rechnung) vom (@*Datum eintragen ggf. abweichend*).

Ich habe die Baugenehmigung mit allen Bestandteilen und Anlagen und die Gebührenfestsetzung aus der elektronischen Bauakte (OK Bau) heruntergeladen, geöffnet und den Inhalt zur Kenntnis genommen.

Hinweis: Das Empfangsbekenntnis ist nur gültig, wenn es mit Datum handschriftlich vom Antragsteller oder bei juristischen Personen von einer vertretungsberechtigten Person unterschrieben ist!

Ort:	den
Unterschrift:	

Digitales Siegel



Mittels Digitaler Siegel in Form von Barcodes lassen sich Verwaltungsdokumente auch optisch auf Echtheit und Unverfälschtheit prüfen: Die wesentlichen Daten des Dokuments werden darin codiert und mit einem Integritätsschutz in Form eines elektronischen Siegels versehen; der Aussteller wird dabei durch die Angabe des Zertifikatsinhabers zweifelsfrei belegt.

Vorteile Digitales Siegel



Ein elektronisches Siegel entspricht einem Firmenstempel und kann ausschließlich von juristischen Personen verwendet werden. Die elektronische Signatur hingegen, wird wie eine normale Unterschrift verwendet und gilt nur für natürliche Personen (Quelle: Sign8.eu).

Während mit elektronischen Signaturen eine Willenserklärung abgegeben werden kann, dient das elektronische Siegel einer Institution als <u>Herkunftsnachweis</u>: **Es kann überall** dort eingesetzt werden, wo eine persönliche Unterschrift nicht notwendig, aber der Nachweis der Authentizität gewünscht ist.

Im Zuge der LBO-Novelle 2023 wurde das Schriftformerfordernis aufgehoben: dadurch ist der Einsatz eines digitalen Siegels möglich.

Digitale Siegel sind in der Administration deutlich weniger aufwendig und auch kostengünstiger.

Vorteile Digitales Siegel



- Digitale Siegel können auf Papier ausgedruckt vorgelegt oder aber auch auf dem Mobilgerät vorgezeigt werden.
- Mit einer einheitlichen Smartphone-App können Digitale Siegel auf Verwaltungsdokumenten zweifelsfrei verifiziert werden.
- Mithilfe der Smartphone-App ist ein Einscannen des Digitalen Siegels möglich; die integritätsgeschützten Inhaltsdaten werden elektronisch ausgelesen und übertragen.
- Anhand eines Digitalen Siegels lässt sich prüfen, ob die Daten von der angegebenen
 Quelle stammen und nicht verändert wurden.
- Zur Umsetzung neuer Anwendungsfälle mit unterschiedlichsten Arten von (Verwaltungs-)Dokumenten reicht es aus, die erforderlichen Datenfelder in Form eines Profils individuell oder vereinheitlicht zu definieren.
- Individuelle Profile und Zertifikate der Behörden können über eine gemeinsame Verwaltung zum Download bereitgestellt und zur Prüfung in Echtzeit abgerufen werden.
- Digitale Siegel beruhen auf denselben Algorithmen wie qualifizierte elektronische
 Signaturen und Siegel und erreichen daher denselben mathematischen Beweiswert.

(Quelle: BSI Bund)

器 Heidelberg

Amt für Baurecht und Denkmalschutz **Genehmigt**

mit Baubescheid

Aktenzeichen: BABGAG-2024-500-Bez8



geprüft und gesiegelt

Harald Danisch

Datum: 24.12.2024

Uhrzeit: 14:15:10 +01

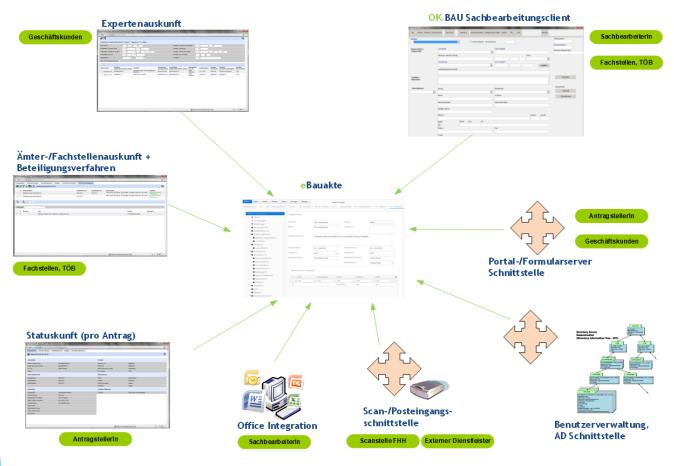


1. Bauantrag in Heidelberg – alles digital

Wie stelle ich einen Bauantrag in Heidelberg? - Digital zur Baugenehmigung



Digitale Vorgangsakten vom Antrag bis zur Genehmigung (notwendige Software-Module)



Digitale Vorgangsakten vom Antrag bis zur Genehmigung (Zusammenspiel mit eBauAkte)

Antrags-/ Vorgangsbearbeitung In Oktagon



eBauakte

- Antragserfassung/Antragsübernahme
- Arbeitsführung über Aufgabenlisten (ToDO-Liste)
- Dokumentenerstellung
- Fehlende Unterlagen
- Beteiligungen
- **Termin- und Fristenmanagement**
- Gebührenberechnung
- Aufgabenbögen/Verfahrenshilfen/Prüfthemen
- Liegenschaftsverwaltung
- Statistiken
- RAL
- Usw.



- Übergreifende Funktionen eAkte
 - Funktionen auf Ebene
- Akte suchen
- Dokument(e) zu Akte hinzufügen

Akteneinsicht, Aktenexport

Postein-/ Ausgangsmanagement

Dokumentenorientierter Verfahrensstatus

- Akte Routen, Weiterleiten
- Akten verlinken

Aktenimport

- Retentionmanagement
- usw
- Funktionen auf Ebene **Dokument**
- **Suche Dokument**
- Dokument lesen
- Dokument archivieren
- Metadaten Dokument ändern
- Versionierung Index und Dokument
- Dokument routen, weiterleiten
- usw

Bau-online-Portal Heidelberg



1. Bauantrag in Heidelberg – alles digital

- so wird die Genehmigung beantragt

2. Interne Oberfläche

- Digitales Arbeiten
 - > Fachstellenbeteiligung
 - > Arbeiten in Plänen
 - > Nachbarbeteiligung

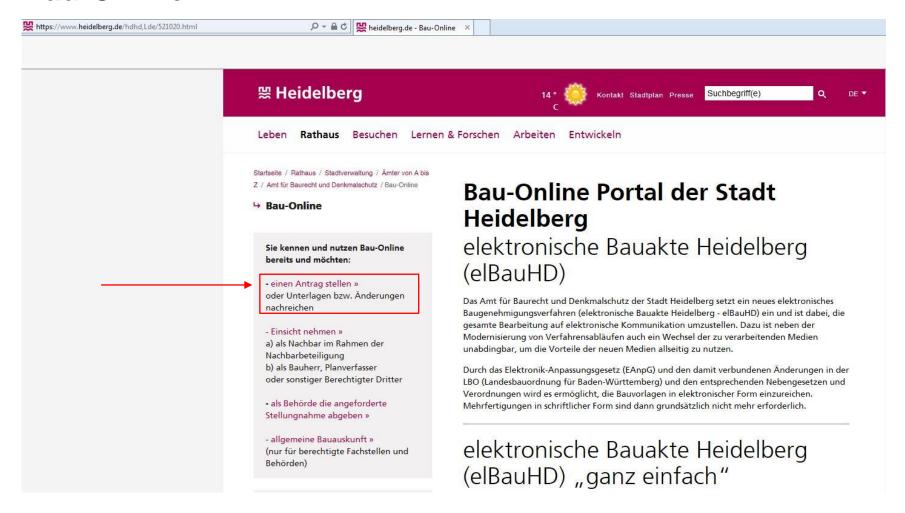
3. Externer Zugriff

- Was sehen externe Beteiligte

4. Fertige Baugenehmigung



Bau-Online



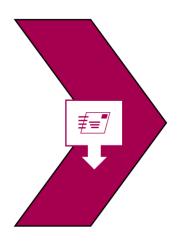
- Online Dateneingabe & Dokumenten Upload
- Teilnahmeerklärung & Antragsformular im Original einreichen

2. Elektronisches online Bauantragsverfahren (elBauHD)

Onlineverfahren (elBauHD) allgemein

I. Neuer Antrag

Step 3:



Sie erhalten von uns:

- a) Aktenzeichen
- und
- b) separate Zugangsdaten;

(aus Datenschutzgründen) per Post.

Erst mit diesen können Sie bzw. die Teilnehmer/-innen innerhalb der elektronische Bauakte (elBauHD) in den Fall Einsicht nehmen und bei Bedarf weiter Unterlagen hochladen.



Die Eingangsbestätigung (gemäß LBO) erfolgt mit der weiteren Bearbeitung Ihres Antrages.



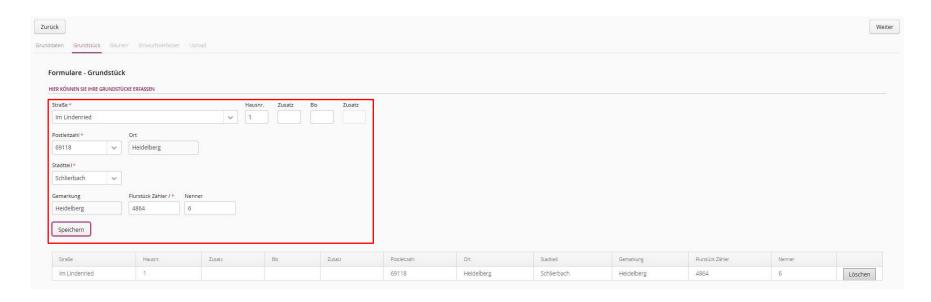
Start Onlineantrag



Erfassung Grunddaten – Vorgangstyp/Vorhaben

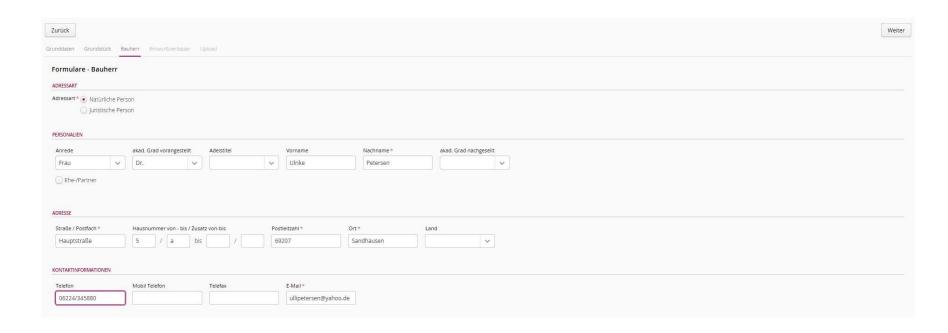


Eingabe Grundstücksdaten



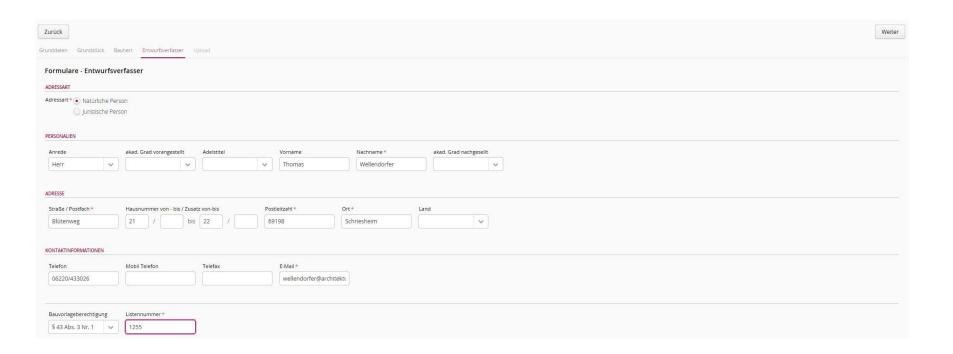
Erfassung mehrerer Anschriften zu einer Flurstücknummer möglich

Bauherren-Daten

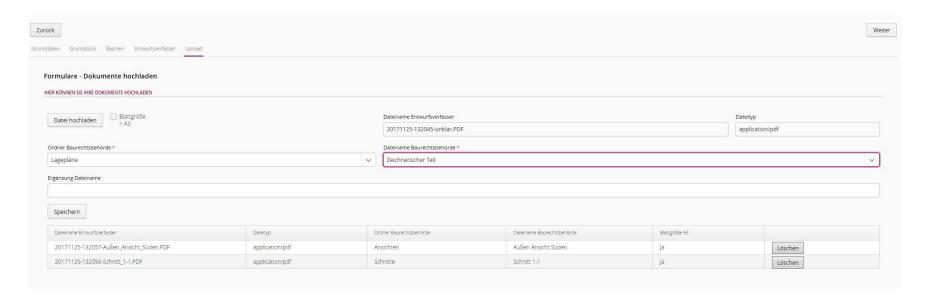


Bei der digitalen Antragstellung ist die Eingabe einer E-Mail Adresse zwingend erforderlich.

Entwurfsverfasser



Dokumenten-Upload



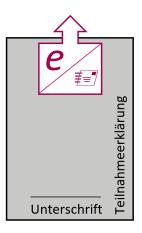
- Dateiname durch Auswahl der vorgegebenen Ordnerstruktur in eAkte
- Ausschließlich Dokumente des Dateityps PDF

2. Elektronisches online Bauantragsverfahren (elBauHD)

Onlineverfahren (elBauHD) allgemein

Neuer Antrag

Step 2:



Die <u>Teilnahmeerklärung</u> ausgefüllt und **unterschrieben eingescannt hochladen** (bzw. qualifiziert digital signiert, soweit verfügbar)

oder alternativ die Teilnahmeerklärung per Post einreichen.

Bitte getrennt nach Antragsart jeweils

- Bauantrag;
- Entwässerungsantrag;
- Werbeanlagenantrag;
- etc.

Für jeden Antrag (Bauantrag, Entwässerung, Werbung etc.) ist eine eigene Teilnahmeerklärung einzureichen.

Erst nach "Step 2" gilt Ihre Antragstellung beim Amt für Baurecht und Denkmalschutz als eingegangen.

Aus datenschutzrechtlichen Gründen wird bei den Online-Verfahren zumindest bei der Teilnahmeerklärung nach wie vor eine Unterschrift gefordert. Ebenfalls werden bis zur endgültigen Klärung weiterhin die Unterschriften bei der Erklärung zum Standsicherheitsnachweis sowie der Bauleitererklärung verlangt. Das gilt auch für Unterlagen mit Unterschriftserfordernis nach der LBOVVO.



Absendung der Daten

Sehr geehrte Antragsteller, sehr geehrte Antragstellerin

Ihre Daten und Dokumente wurden

am Dienstag, dem 14.05.2019 um 14:28Uhr mit Sendungs-Nr.: 21648

zum Amt für Baurecht und Denkmalschutz der Stadt Heidelberg geschickt. Bitte denken Sie daran, uns die "Teilnahmeerklärung an der elektronischen Bauakte Heidelberg (elBauHD)" welche mindestens von Entwurfsverfasser und dem Bauherrn unterschrieben werden muss im Original vorzulegen. Die Teilnahmeerklärung ist zeitgleich zusammen mit dem von den Beteiligten unterschriebenen (Bau-) Antragsformular im Original sowie mit ggf. erforderlichen Abweichungs- und Befreiungsanträgen, auf dem Postweg oder durch persönliche Abgabe, vorzulegen.

Werden mehrere Anträge gleichzeitig gestellt, z.B.: Bauantrag und Entwässerungsgenehmigung, so sind aus rechtlichen Gründen, für jeden entsprechenden Antrag auch die entsprechenden Unterlagen (Teilnahmeerklärung, Antragsformular) abzugeben.

Nach Eingang der vorgenannten schriftlichen Original-Unterlagen und nach Prüfung der hochgeladenen Unterlagen und Dokumente durch den zuständigen Baubezirk, erhalten Sie von dort die entsprechenden Zugangsdaten für den Online-Zugriff per E-MAIL und weitere Nachricht.

Sie können nun zum Abschluss das Übertragungsprotokoll als pdf-Datei herunterladen.

Mit freundlichen Grüßen, Ihr

Amt für Baurecht und Denkmalschutz der Stadt Heidelberg

Pdf Protokoll

Nach vollständiger Dateneingabe, Upload der Planunterlagen und Absendung des Antrags, erhält der Antragsteller ein

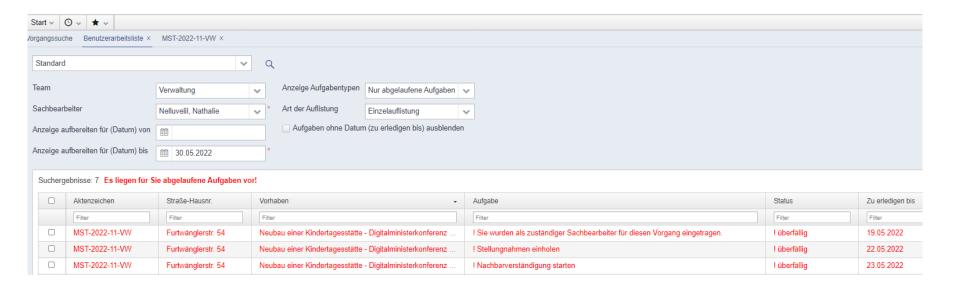
- Sendungsprotokoll -

Eingang Antrag nach Viren- und Firewall-Check in OK.Bau

		D Anzahl Treffer: 17										
BAU		Aktenzeichen	Straße	HausNr.	Vorhaben	Antragsteller	Vorgangserg./Zw.status/Aktenstandort	Status	Sachbearbeiter	Gemarkung, Gemeinde	Flur, Flurstück	Baukost
g2vb Startmenü Vorgangssuche ToDoListe Aufgabenverteilung Historie Vorgang Eingangserfassung Ebeteiligte Nottzen VGStart Sachbearbeiterwechsel Aufgabenbogen Stellungnahmen Stellungnahmen (extern) Dokumente eAkte+ VGStatus/-abschluss VGStatus/-abschluss Vorknupfungen Flurbelastung Vorgangstyp andern Vorgang jöschen Vorgang jöschen Statistik GIS (Uri) Auskunft Meldungen Beenden Logout Meldungen Beenden Logout	0	EW-2019-8-0	Eppelheimer Str.	8	Eppelheimer Straße 8, Heidelberg - Neubau Gesundheitszentrum - Multifunktionales Gebäude mit Tie	E&S Real Estate GmbH		Eing.:25.01.2019		Heidelberg, Heidelberg	4092	
	0	EW-2019-26-0	Im Klingenbühl	8	mehr Umnutzung eines Mitarbeiteraufenthaltraumes mit Teeküche in eine Firmenkantine, Gebäude D2	hte GmbH		Eing.:22.02.2019		Heidelberg, Heidelberg	3739 / 20	
	0	BABG-2019- 50-0	Marktplatz	10	Test 17.3 mannf	TestMann		Eing.:25.02.2019		Heidelberg, Heidelberg	1234 / 123	3
	0	BABG-2019- 62-0	Kerweplatz und Neckarwiese am Neckarhamm		NeckarOrte - Wieblingen, Versetzen des Grundsteins an seinen dauerhaften Aufstellort	NeckarOrte e.V.		Eing.:11.03.2019		Heidelberg, Heidelberg	33089	
	0	BABG-2019- 92-0	lm Neuenheimer Feld	100	Brunnensanierung Zentralmensa der Universität Heidelberg im Neuenheimer Feld 304, 69120 Heidelber mehr	Vermögen und Bau Baden Württemberg, Amt Mannheim und Heidelberg, Dienstsitz Heidelberg		Eing.:02.04.2019		Heidelberg, Heidelberg	5932 / 1	
	0	BABG-2019- 97-0	Achim-von- Arnim-Str.	1	Testfall	Test, Markus		Eing.:04.04.2019		Heidelberg, Heidelberg	1471/2	
	0	EW-2019-49-0	Marlene- Dieitrich-Platz	3	Entwässerungsgesuch als Anlage zum Bauantrag "Errichtung eines Kulturzentrums (Karlstorbahnhof) i mehr	Stadt Heidelberg		Eing.:10.04.2019		Heidelberg, Heidelberg	2577 / 6	
	0	BABG-2019- 111-0	Eppelheimer Strasse	82	Einbau eines Schnelllauftores in Halle 1, Nördlicher Ausgang	ABB Immobilien und Projekte GmbH		Eing.:11.04.2019		Heidelberg, Heidelberg	3710 / 14	
	0	BABG-2019- 126-0	Meyerhofstr.	1	EMBL Heidelberg - VELABS - Neubau von Laborcontainer zur temporären Nutzung	EMBL Heidelberg - European Molecular Biology Laboratory Heidelberg		Eing.:25.04.2019		Heidelberg, Heidelberg	26007 / 33	3
	0	MST-2019-3-0	Bahnhofstr.	12	Neubau	Lechner, Peter		Eing.:26.04.2019		Heidelberg, Heidelberg	14 / 2	
	0	EW-2019-52-0	Humboldtstr.	23	Umbau der ehemaligen naturwissenschaftlichen Fachräume zum Zwecke eines Ganztagesbetriebs	Stadt Heidelberg, Jürgen Odszuck		Eing.:26.04.2019		Heidelberg, Heidelberg	5972	
	0	DSDG-2019- 75-0	Neue Schlossstraße	1 a	Umbau Untergeschoss-Obergeschoss	Brecht, Frank G.		Eing.:02.05.2019		Heidelberg, Heidelberg	1241 / 1	
	0	BABG-2019- 148-0	Kurfürsten- Anlage	58	Nutzungsänderung Schulungs- und Kantinengebäude der Heidelberger Druckmaschinen, Kurfürsten Anlag mehr	Gorlicki, Edan		Eing.:10.05.2019		Heidelberg, Heidelberg	4264 / 1	
	0	BABG-2019- 149-0	Langer Anger	72	SE 1.2 Heidelberg Village Wohn- und Geschäftshaus (B) mit Tiefgarage AZ. 2014/1080/BABG, Tektur mehr	Freie Liegenschaftsverwaltung GmbH		Eing.:13.05.2019		Heidelberg, Heidelberg	8084	
	0	BABG-2019- 150-0	Meyerhofstr.	1	EMBL Heidelberg - Erweiterung Kindertagesstätte	EMBL Heidelberg		Eing.:13.05.2019		Heidelberg, Heidelberg	26007 / 33	3
	0	BABG-2019- 151-0	Rheinstraße	13 - 17	Mark-Twain-Village, Baufeld C4 mehr	MTV Bauen & Wohnen GmbH & Co.KG, Ronald Odehnal		Eing.:13.05.2019		Heidelberg, Heidelberg	2565	
	0	BABG-2019- 152-0	Im Lindenried	1	Neubau eines Einfamilienwohnhauses	Petersen, Ulrike		Eing.:14.05.2019		Heidelberg, Heidelberg	4864 / 6	

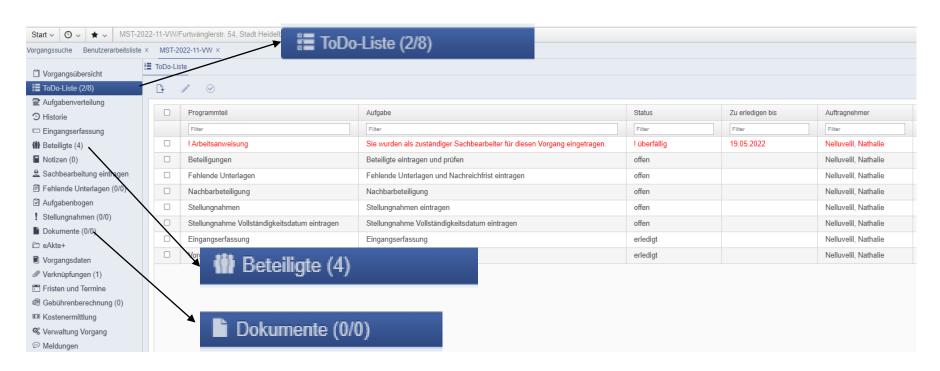


Persönliche Benutzerarbeitsliste



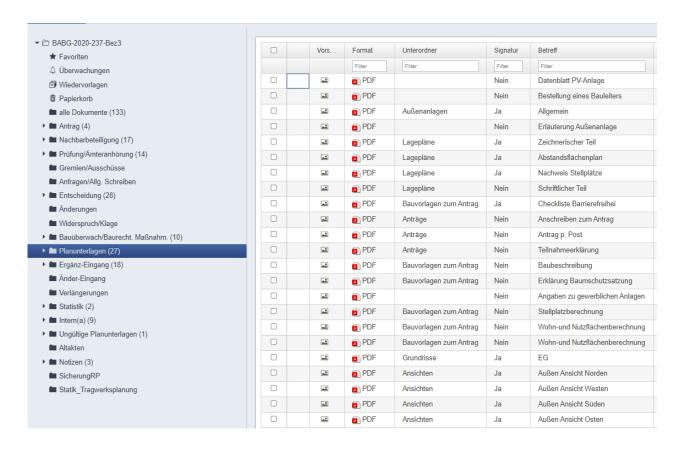


Vorgangsübersicht



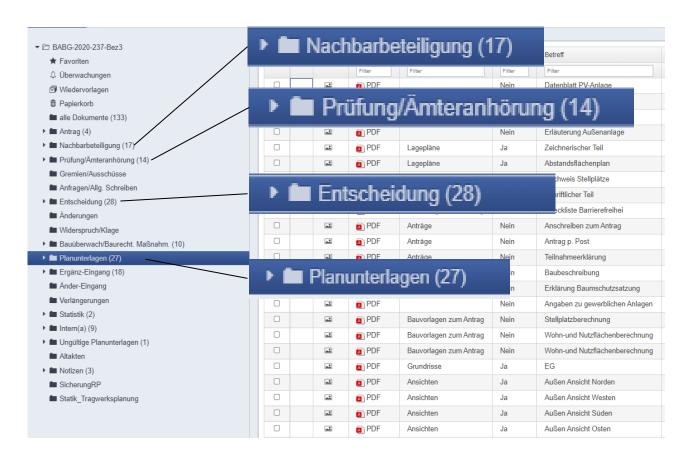


Elektronische Bauakte



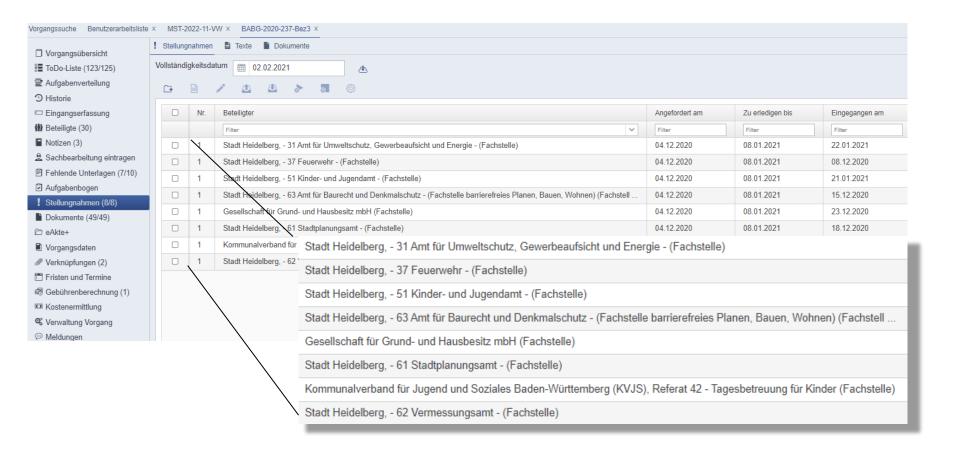


Elektronische Bauakte





Stellungnahmen einholen



Fachstellen beteiligen

Rathaus Leben Besuchen Lernen & Forschen Arbeiten Entwickeln

Startseite / Rathaus / Stadtverwaltung / Ämter von A bis Z / Amt für Baurecht und Denkmalschutz / Bau-Online

→ Bau-Online

Sie kennen und nutzen Bau-Online bereits und möchten:

- einen Antrag stellen » oder Unterlagen bzw. Änderungen nachreichen
- Einsicht nehmen »
- a) als Nachbar im Rahmen der Nachbarbeteiligung
 b) als Bauherr, Planverfasser oder sonstiger Berechtigter Dritter
- als Behörde die angeforderte
 Stellungnahme abgeben »
- allgemeine Bauauskunft » (nur für berechtigte Fachstellen und Behörden)

Bau-Online Portal der Stadt Heidelberg

elektronische Bauakte Heidelberg (elBauHD)

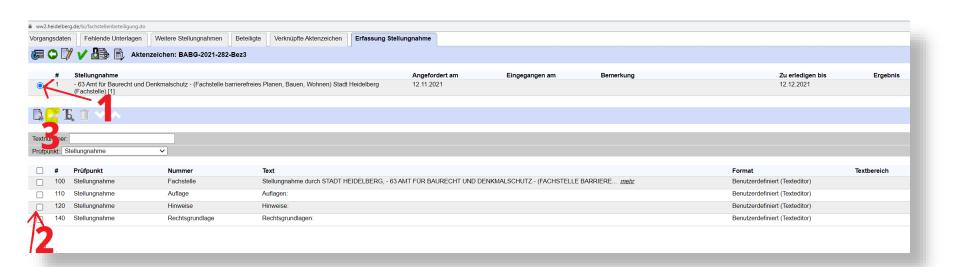
Das Amt für Baurecht und Denkmalschutz der Stadt Heidelberg setzt ein neues elektronisches Baugenehmigungsverfahren (elektronische Bauakte Heidelberg - elBauHD) ein und ist dabei, die gesamte Bearbeitung auf elektronische Kommunikation umzustellen. Dazu ist neben der Modernisierung von Verfahrensabläufen auch ein Wechsel der zu verarbeitenden Medien unabdingbar, um die Vorteile der neuen Medien allseitig zu nutzen.

Durch das Elektronik-Anpassungsgesetz (EAnpG) und den damit verbundenen Änderungen in der LBO (Landesbauordnung für Baden-Württemberg) und den entsprechenden Nebengesetzen und Verordnungen wird es ermöglicht, die Bauvorlagen in elektronischer Form einzureichen. Mehrfertigungen in schriftlicher Form sind dann grundsätzlich nicht mehr erforderlich.

elektronische Bauakte Heidelberg (elBauHD) "ganz einfach"

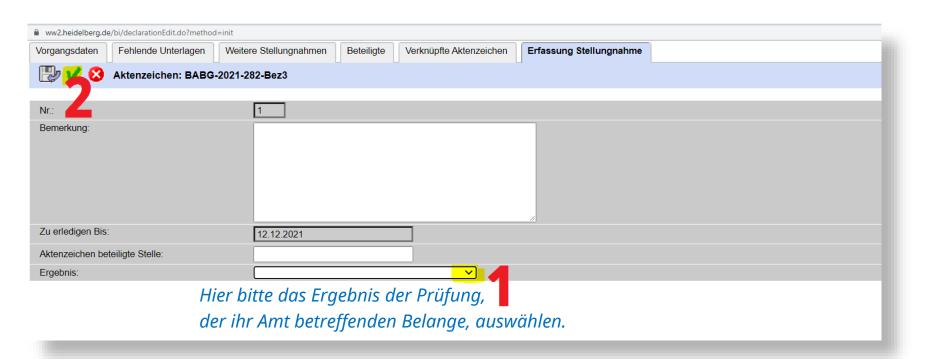
Elektronisches online Bauantragsverfahren (elBauHD)

- 1. Stellungnahme auswählen;
- 2. Textfelder #110 Auflagen, #120 Hinweise sowie #140 Rechtsgrundlagen auswählen;
- 3. ausgewähltes Textfeld bearbeiten



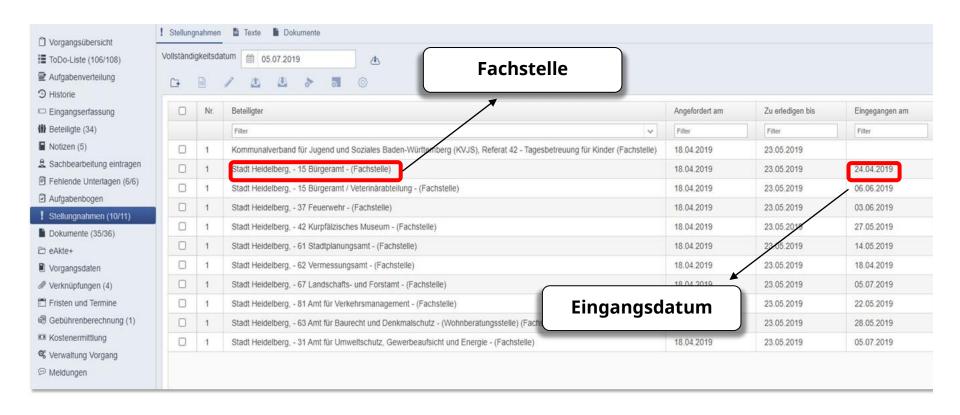
Elektronisches online Bauantragsverfahren (elBauHD)

- 1. Ergebnis auswählen;
- 2. Stellungnahme absenden;





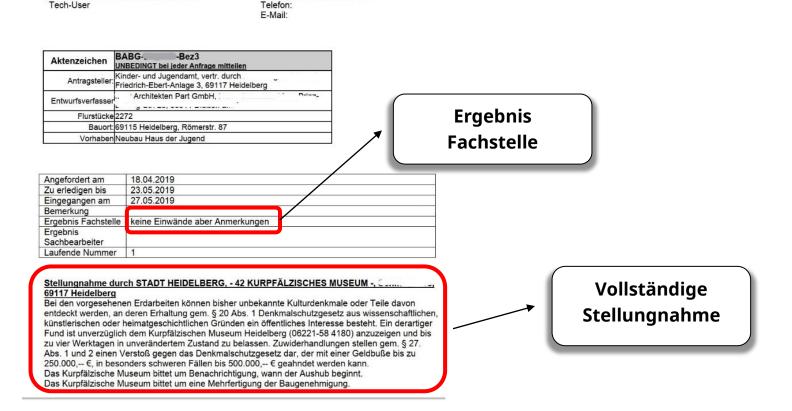
Stellungnahmen eingegangen





Stellungnahmen eingegangen

Amt für Baurecht und Denkmalschutz



Heidelberg, den 27. Mai 2019

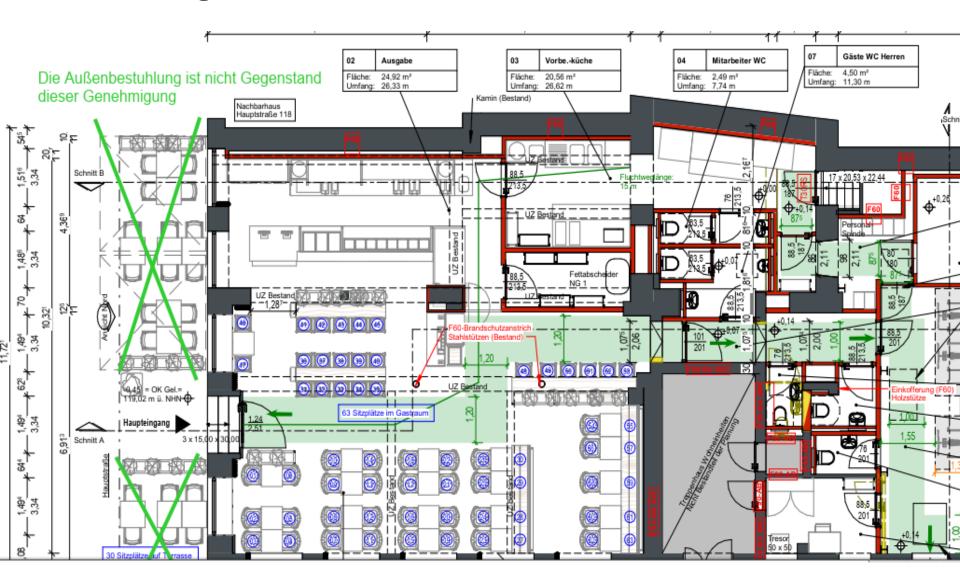


Arbeit Bauverständige

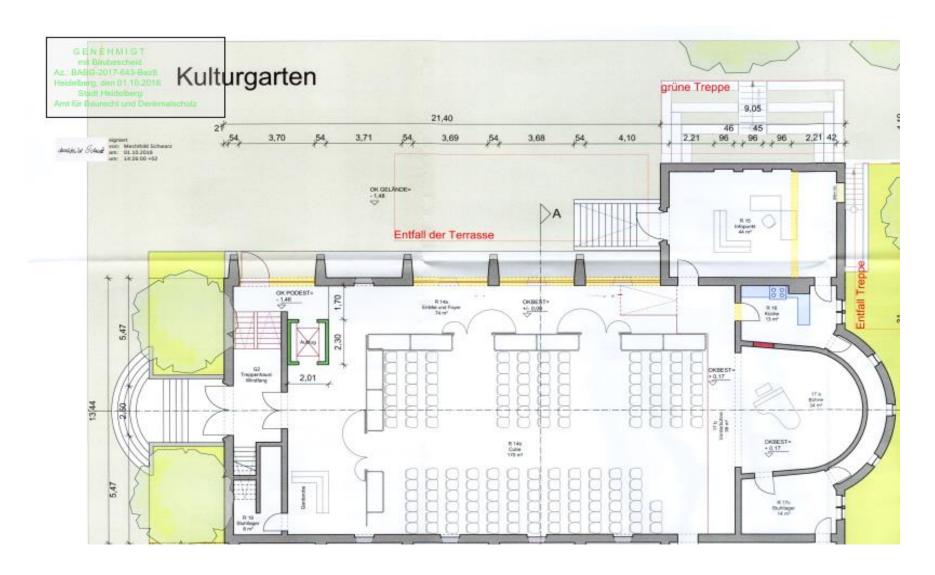
Grünvermerk



Grüneintrag



Digitaler Genehmigungsvermerk (Stempel)



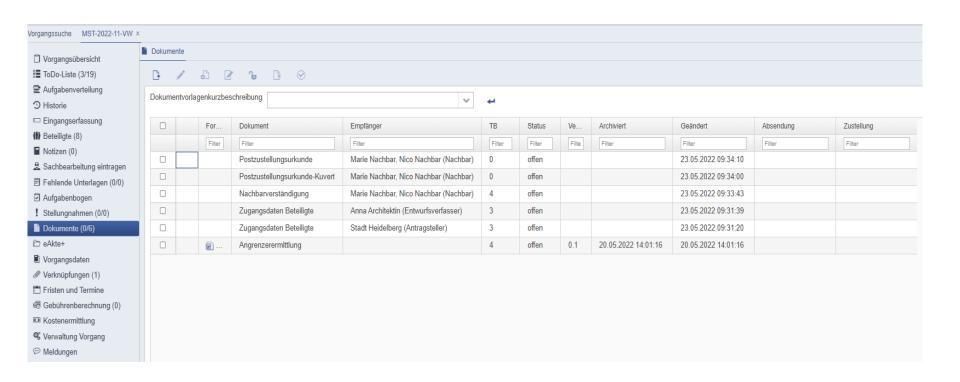
Arbeit Bausachverständige

stempeln und signieren



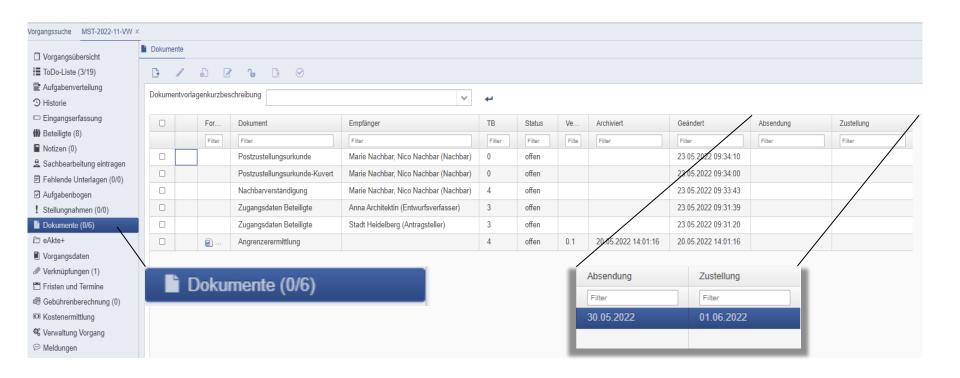
Nachbarbeteiligung starten

Eigentümer müssen zuerst ermittelt und dann per Post angeschrieben werden.

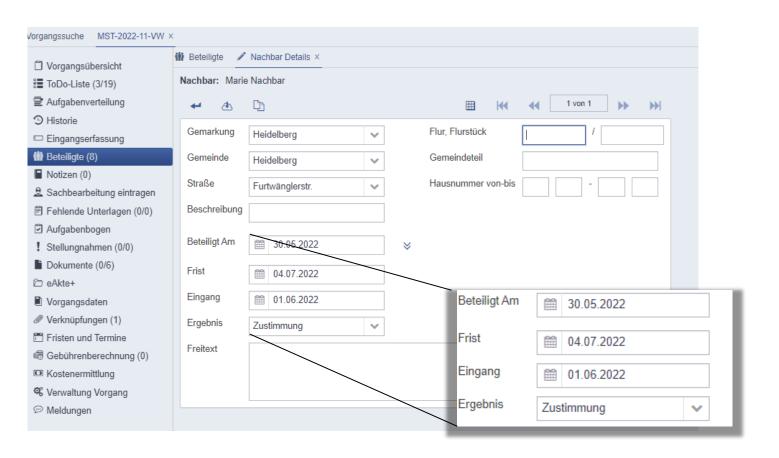




Nachbarbeteiligung starten



Ausgang und Rücklauf dokumentieren







Bürgerauskunft



Adressdaten						
Name:	Stadt Heidelberg, Hochbauamt					
Straße:	Römerstr. 5					
Ort:	69115 Heidelberg					
Telefon:	06221 53030					
Bearbeitungsschritte						
Eingangsdatum:	16.09.2021					
Bescheiddatum:	27.01.2022					
Abschlussdatum:						
Bearbeitung						
Team Verwaltung:	Sonderbau					
Sachbearbeiter Verwaltung:	Lucke, Klaus					
Zimmer Verwaltung:						
Telefon Verwaltung:						
Email Verwaltung:	Klaus.Lucke@Heidelberg.de					
Team Technik:	Sonderbau (T)					
Sachbearbeiter Technik:	Schwarz, Mechthild					
Zimmer Technik:	1.15					
Telefon Technik:	06221 / 58-25201					
Email Technik:	Mechthild.Schwarz@Heidelberg.de					
Flurdaten						
Gemeinde:	Heidelberg, Handschuhsheim					
Gemarkung:	Heidelberg					
Straße:	Furtwänglerstr. 54					
Flurstück:	16586					
Statusauskunft						
Status:	Entscheidung					
Ergebnis:	Genehmigung					
Fehlende Unterlagen:	offen					
Fachstellen:	offen					
Vorhaben / Maßnahme						
Vorhaben:	Erweiterung einer viergruppigen Kindertagesstätte um 2 weitere Gruppenräume in Modulbauweise					

Zugriff auf das eigene Bauvorhaben





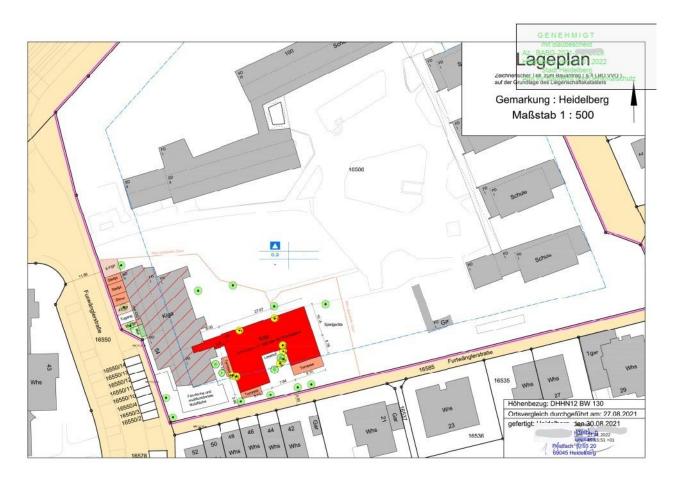
Fertige Baugenehmigung

Amt/Dienstatelle Amt für Baurecht und Denkmalschutz digital Stadt Heid Vertr. durc Römerstr. 69115 Hei signiert 27 Januar 2022 Gebühr digital erstellt Aktenze zum Download bereitgestellt Verfahrenskonzentration Inhalt dieser Baugenehmigung: Erweiterung einer bestehenden viergruppigen Kindertagesstätte um 2 weitere Gruppenräume in Modulbauweise Ausnahmen, Befreiungen, Abweichungen, Erleichterungen Eine **Abweichung** gemäß § 58 Abs. 1 LBO von brandschutztechnischen Vorschriften – gemäß Beschreibung des Brandschutzkonzepts in Abschnitt 5 Vorschnitter – gernas beschreibung des brandschutzkonzepts in Auschnitte Abweichungen(Erleichterungen – wird mit der Bedingung zugelassen, dass das Brandschutzkonzept (15 Seiten mit 1 Brandschutzplan) vom 24.08.2021 mit seinen Kompensationsmaßnahmen vollständig umgesetzt wird.



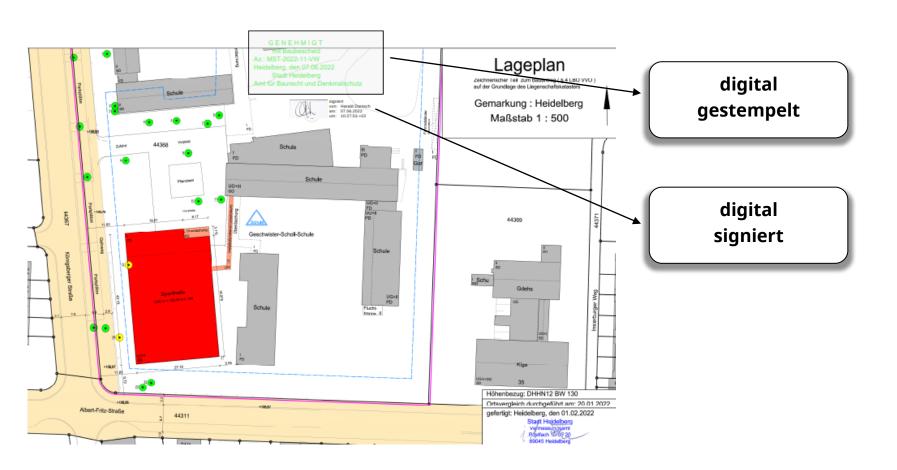
Heidelberg

Pläne stempeln und signieren





Gestempelter und signierter Plansatz





Nachteile digitales Verfahren



• Zahlreiche Hardware- und Softwarekomponenten greifen ineinander. Eine Funktionsstörung kann dazu führen, dass die Bearbeitung der Anträge nicht möglich ist.



Generelle Instabilität des Systems.

- Signieren und Stempeln der Pläne hat am Anfang länger als das Unterschreiben in Papierform gedauert. Hier konnte eine Optimierung mittels Mehrfachsignatur (bis zu 100 Dokumenten möglich) erreicht werden.
- Noch keine endgültige Lösung bei digitaler Mitzeichnung, da PDF mit Signieren entsteht und nicht mehr verändert werden darf und kann.
- Jedes Software-Update birgt die Gefahr, dass Funktionalitäten, die bisher fehlerfrei in den Prozess integriert waren, gestört sind.
- Für einige Mitarbeiter funktioniert das visuelle Gedächtnis besser mit Papier.

Vorteile E-Akte



- Kundenfreundliche, unkomplizierte und schnelle Antragstellung und kundenfreundliches elektronisches Verfahren.
- Bauherren sparen sich die Eingabe mehrerer Plansätze und damit Kosten.
- Pläne können schneller ausgetauscht werden.
- Transparenz für den Bauherrn, der vollständigen Zugriff auf die E-Akte hat.
- Kundenfreundlichkeit auch bei elektronischer Fachstellen- und Nachbarbeteiligung.
- <u>Eine</u> vollständige Akte; Ablage aller Unterlagen in E-Akte inkl. Mails.
- Pläne können im Besprechungszimmer am großen Bildschirm besser von allen Beteiligten eingesehen werden; "zuschalten" von GIS, Fotos, Bebauungsplänen möglich. Mehrere Mitarbeiter können gleichzeitig an derselben Akte arbeiten
- Nach Digitalisierung der Alt-Akten: Verzicht auf Registratur.

Fazit

Anstrengungen haben sich gelohnt:

- bis 2021: 70 % digitale Antragstellung auf freiwilliger Basis. Seit März 2022 nur noch digitale Antragstellung
- Bearbeitungszeiten für Baugenehmigungsverfahren (ab Vollständigkeit):

Zwei-Monats-Frist wird unterschritten.

- Baurechtsamt ohne Informatiker nicht "lebensfähig".
- Agilität: Amt und Mitarbeiter/innen sind dauerhaft gefordert, sich auf neue Anforderungen einzustellen.

Vielen Dank

Amt für Baurecht und Denkmalschutz

Stadt Heidelberg

Prinz Carl, Kornmarkt 1 69117 Heidelberg

Telefon 06221 58-25500 Telefax 06221 58-25900

baurechtsamt@heidelberg.de

www.heidelberg.de

